



PrintMulti auf
Windows 2008/R2 und Windows 7
Problembehebung

Dieter Riekert
Version 1.0
05. Dezember 2012

Beginnend mit Windows 2008 R2 und Windows 7 hat Microsoft einige grundlegende Änderung eingeführt, die zu Problemen führen können.

Es scheint auch ein Bug bzgl. der Weitergabe von Rechten zu existieren, der sich insbesondere beim Drucken in Dateien zeigt.

Falls Sie eines oder mehrere der folgenden Problemen haben sollten, dann lesen Sie bitte die Tipps weiter unten.

1. Insbesondere beim Drucken in Datei ("Save2File"-Option, z.B.: beim Erzeugen von PDFs mit Ghostscript) werden leere oder gar keine Dateien erzeugt (meist Fehler bei "StartDoc" in der Logdatei).
2. Fehler beim Kopieren der Tempdatei oder zuwenig Rechte beim Drucken (Fehlermeldung in der Logdatei)
3. Andere Probleme

zu 1. Die Ursache ist ungeklärt. Versuchen Sie bitte Kombinationen der folgenden zwei Möglichkeiten:

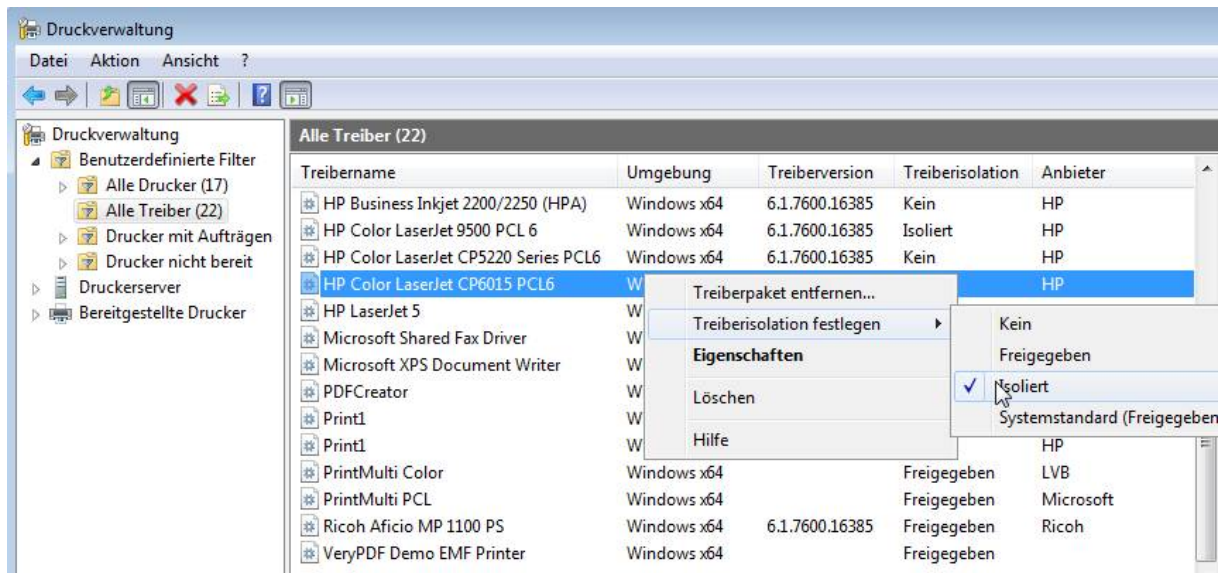
- a) Aktivieren Sie die PrintMulti-Einstellung *"UseSystemAccount=1"* bei der entsprechenden Druckaktion (siehe Handbuch)

Dadurch wird der Druckjob mit dem Systemaccount ausgeführt wofür die Rechte scheinbar reichen.

Achtung!!! Der Systemaccount kann unter Umständen nicht auf Netzwerkressourcen zugreifen.

- b) Weisen Sie dem Druckertreiber den Sie für den **PrintMulti-Drucker** verwenden die Treiberisolationsstufe *"Isoliert"* oder *"Freigegeben"* zu. Sie können dazu die "PrintManagement" Konsole verwenden (PrintManagement.msc)

Das führt dazu, dass der Job in einem eigenen Prozess ausgeführt wird der offensichtlich mehr Rechte bekommt.

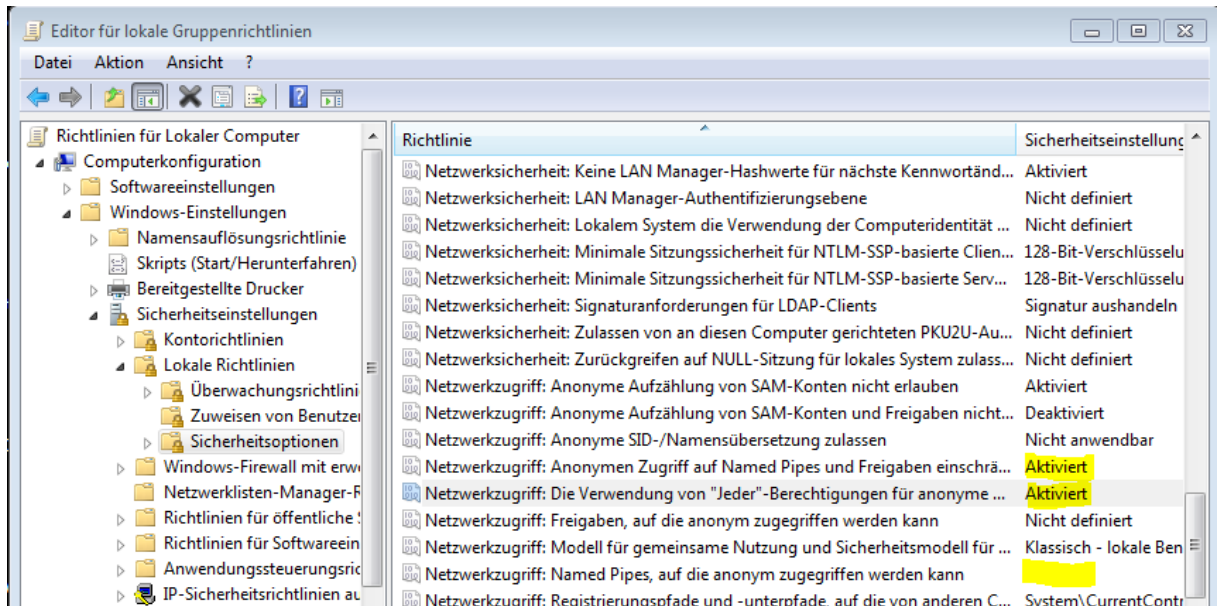


zu 2. In Vorgängerversionen von Windows wurde der "Anonymous" Benutzer auf den "Jeden" Benutzer abgebildet. Bei Windows 2008 R2 / Windows 7 hat sich das wohl geändert, so dass druckende Clients, für die es keinen entsprechenden Benutzer auf dem Server gibt, Probleme beim Zugriff auf Verzeichnisse haben (sofern diese überhaupt drucken dürfen).

Zum Beispiel der Zugriff auf das Windows\Temp-Verzeichnis, das zum Kopieren der Spooldatei verwendet wird, kann zu Problemen führen.

Hier gibt es folgende Möglichkeiten:

- a) Hinzufügen des Benutzers "Anonymous" mit entsprechenden Rechten bei den betreffenden Verzeichnissen.
- b) Es gibt einige Einflussmöglichkeiten über den Gruppenrichtlinieneditor. Welche Einstellung sich wie auswirkt, muss im Internet nachgeschlagen werden:



zu 3. Falls andere Probleme auftreten:

- a) Achten Sie bei gemischten Umgebungen (32 / 64 Bit Betriebssysteme) darauf, dass auf dem Server beide Treiberversionen installiert sind.
- b) Setzen von `"UseSystemAccount=1"` hilft in vielen Fällen weiter